

The background features a repeating pattern of olive green and white geometric shapes, resembling stylized cubes or hexagons, arranged in a grid-like fashion.

JAHRES BERICHT 2021

**VOLKS
HOCH
SCHULE**
OBERAARGAU

INHALT

1. Volkshochschule Oberaargau	1
2. Die wichtigsten Bezugssysteme	2
3. Leistungsvertrag	3
4. Kursbetrieb	4
5. Zertifizierung	5
6. Geschäftsstelle	6
7. Verein	6
8. Kursleitende	7
9. Jahresrechnung	8

VOLKSHOCHSCHULE OBERAARGAU

Gaswerkstrasse 33
4901 Langenthal
Telefon 062 922 88 20
vhs-oberaargau.ch

IMPRESSUM

Redaktion Volkshochschule Oberaargau, Geschäftsstelle und Präsidium
Konzept und Layout monika stampfli typografik, solothurn

1. Volkshochschule Oberaargau

1.1. Institution

Als Verein organisierte Bildungsinstitution engagiert sich die Volkshochschule Oberaargau (VHS OA) in der Erwachsenenbildung in Langenthal und Umgebung, Herzogenbuchsee, dem Jurasüdfuss und in Huttwil. Sie ist konfessionell und politisch unabhängig.

Als Nonprofit-Unternehmung verfolgt sie das Ziel, qualitativ hochstehende Erwachsenenbildung zu fairen Preisen in ihrem Wirkungskreis anzubieten. Damit will sie Interessierten die Möglichkeit bieten, lebenslange Bildung zu betreiben, sich in Themen auszutauschen oder gemeinsam aktiv zu sein. In ihrer Angebotsplanung berücksichtigt sie die verschiedenen Ansprüche und Bedürfnisse.

Gestützt auf ihre Statuten organisiert sich der Verein durch die Organe der Mitgliederversammlung, des Vorstands, der Geschäftsstelle und der Revisionsstelle. Das seit 2006 erworbene Qualitätslabel eduQua garantiert die Einhaltung von bestimmten Qualitätsstandards, welche jährlich durch eine unabhängige, externe Stelle geprüft werden.

Die Leitideen und die Geschäftsbedingungen sind auf der Website der VHS OA publiziert.

Ihr Kursangebot veröffentlicht die VHS OA auf der Website www.vhs-oberaargau.ch, in den Semesterprogrammen und in den regionalen Anzeigern. Aktuelle Angebote werden mit Newslettern den Interessierten zugestellt und auf facebook veröffentlicht.

1.2. Die Volkshochschule Oberaargau im Berichtsjahr

Das Thema Corona hatte nach 2020 auch im Berichtsjahr Einfluss auf den Gesamtbetrieb und stellte die VHS OA erneut vor grosse Herausforderungen. Kurse mussten abgesagt werden oder waren von Unterbrüchen betroffen. Laufende Kurse verzeichneten geringere Teilnehmerzahlen als erwartet.

Nach kurzen Phasen der Beruhigung wurden wieder neue Massnahmen zur Bekämpfung der Pandemie nötig, die sich direkt auf den Kursbetrieb auswirkten. Insbesondere die Einführung der Maskenpflicht im Unterricht und die 3G-Regel im Herbst 2021 erschwerten die Durchführung der Kurse.

Im Berichtsjahr führte die VHS OA 183 Kurse mit 1291 Teilnehmenden und total 3582 Kursstunden durch. Erneut zurückgegangen ist die Anzahl der Kursteilnehmenden. Die Anzahl durchgeführter Kurse und Kursstunden weichen nur wenig von den Vorjahreszahlen ab.

Die Auswirkungen der COVID-19-Pandemie sind in der Jahresrechnung 2021 der VHS OA berücksichtigt, soweit die entsprechenden Erfassungskriterien per Bilanzstichtag erfüllt waren.

Der Vorstand und die Geschäftsleitung der VHS OA verfolgen die Ereignisse weiterhin und treffen bei Bedarf die notwendigen Massnahmen. Im Zeitpunkt der Genehmigung der Jahresrechnung können die finanziellen und wirtschaftlichen Folgen der direkten und indirekten Auswirkungen dieser Pandemie auf die VHS OA noch nicht zuverlässig beurteilt werden. Abgesehen von Auswirkungen einer länger andauernden, schweren Rezession kann die VHS OA aus heutiger Sicht als nicht gefährdet im Sinne von Art. 958a, Abs2, OR, betrachtet werden.

Unabhängig von Einflüssen aus der Pandemie arbeiteten der Vorstand, die Geschäftsstelle und die Kursleitenden mit vollem Engagement, zeigten sich solidarisch und verständnisvoll. Das kulante Verhalten der VHS OA gegenüber ihrer Teilnehmerschaft wurde sehr geschätzt und wohlwollend aufgenommen.

Die Digitalisierung im Unterricht beschäftigte die VHS OA auch im Berichtsjahr. Der Vorstand hat sich klar für diesen Schritt ausgesprochen. Die Herausforderungen will die VHS OA offen und gezielt angehen. Die gewonnenen Erkenntnisse sollen allen Kursleitenden zugänglich gemacht werden und den Einsatz der digitalen Lehr-/Lernplattform «Hazu» vorantreiben.

Auch die Pandemie kann die VHS OA nicht davon abhalten, der Bevölkerung im Einzugsgebiet aktuelle, spannende und vielseitige Kurse anzubieten. Die Themen widerspiegeln den gesellschaftlich veränderten Rahmen. Dazu gehören nebst den Grundkompetenzen auch Themen wie Mobilität, Globalisierung, Migration und Zeitgeschehen.

Die schriftlich durchgeführte Mitgliederversammlung ermöglichte den Vereinsmitgliedern, ihre Mitwirkungsrechte wahrzunehmen. Neu wurde Frau Elisabeth von Arx in den Vorstand der Volkshochschule gewählt. Als Mitglied der Bildungskommission Huttwil ersetzt sie den aus dem Vorstand ausgetretenen Thomas Nyffeler.

Das jährliche Kursleitertreffen fand Ende Oktober mit einem physischen Zusammentreffen und einem den Corona-Massnahmen angepassten Rahmenprogramm statt. Unter dem Motto «gemeinsam unterwegs» erfuhren Kursleitende, Vorstand und Mitarbeiterinnen der Geschäftsstelle anlässlich einer Waldbegehung und einer Stadtführung viel Wissenswertes über Langenthal und alle schätzten den persönlichen Austausch.

2. Die wichtigsten Bezugssysteme

2.1. Schweiz. Volkshochschulverband VSV

Als oberstes Organ der schweizerischen Volkshochschulen engagiert sich der Verband der schweizerischen Volkshochschulen (VSV) in der Förderung der Erwachsenenbildung und des lebenslangen Lernens. Dazu gehören insbesondere die kulturelle Bildung und das Erlernen von Grundkompetenzen.

Als Verein organisiert arbeitet er gemeinnützig, politisch und konfessionell unabhängig. Mittels einer Leistungsvereinbarung wird er vom Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation (SBFI) unterstützt.

Als Dachverband schaffte er auf nationaler Ebene die Grundlage, die Digitalisierung mittels der Lehr-/Lernplattform «Hazu» in den einzelnen Volkshochschulen zu unterstützen.

An den vom Verband organisierten Mitgliederversammlungen nimmt i.d.R. der Präsident der Volkshochschule Oberaargau teil, ggf. in Ergänzung oder Stellvertretung weitere Interessierte aus dem Vorstand oder der Geschäftsführung.

2.2. Partnerorganisationen

Seit vielen Jahren arbeitet die Volkshochschule Oberaargau mit Interunido, der Fach- und Bildungsstelle im Migrations- und Integrationsbereich, Langenthal, zusammen. Die Zusammenarbeit funktioniert auf der Basis des gegenseitigen Austauschs und sporadischen Zusammenkünften. Der Austausch ist offen und kollegial und bildet die Grundlage für eine gute Kooperation. Nebst der Zuweisung von Kursteilnehmenden stehen ihnen auch die durch die Volkshochschule Oberaargau organisierten telc-Zertifikatsprüfungen offen.

Die volkshochschule plus ist ein gemeinnütziger Verein, der Menschen mit geistiger Behinderung fördert. Mit ihrem Kursangebot bezweckt sie die Förderung von Integration in die Gesellschaft aus dem Gedanken der Gleichwertigkeit heraus. Regelmässig veröffentlicht die volkshochschule plus einen Teil ihres Kursangebots im Programmheft der Volkshochschule Oberaargau.

Der Verein Lesen und Schreiben, Kanton Bern, setzt sich mit Beiträgen zur Lösung des Problems Illiterismus auseinander. Er plant Lese- und Schreibkurse für deutschsprachige Erwachsene. Seit dem Berichtsjahr ist das Angebot bei der Volkshochschule Bern eingebunden. Das Angebot wird im Semesterprogramm der VHS OA in der Sparte Grundkompetenzen ausgeschrieben.

2.3. Netzwerk der Volkshochschulen des Kantons Bern

Die Volkshochschulen des Kantons Bern sind in einem Zusammenschluss organisiert. Das Netzwerk besteht aus der Steuerungsgruppe und den bernischen Volkshochschulen. Im Vordergrund stehen die Wahrnehmung von gemeinsamen Interessen, der gegenseitige Austausch organisatorischen, personalrechtlichen und strategischen Fragen.

Durch die Covid-Pandemie war der wichtige, physische Austausch leider nicht möglich. Er funktionierte unter den Berner Volkshochschulen vorwiegend themenspezifisch und bilateral.

3. Leistungsvertrag

Mit der Bildungs- und Kulturdirektion des Kantons Bern (BKD), Abt. Weiterbildung, besteht ein Leistungsvertrag, welcher aufgrund der rechtlichen, strukturellen und konzeptionellen Grundlagen die Subventionierung bestimmter Angebote im themen- und zielgruppenspezifischen Bereich regelt. Unter den themenspezifischen Rahmen fällt ein klar definiertes Angebot zur Förderung der Grundkompetenzen mit Schwergewicht Sprachen. Der zielgruppenspezifische Rahmen definiert Kurse im Bereich des Migrations- und Integrationsprozesses, darunter fallen die Kurse Deutsch als Zweitsprache bis und mit Sprachniveau B1.

Durch das jährlich stattfindende Reporting werden die Leistungen der VHS OA überprüft. Die Prüfung erfolgt aufgrund des von der BKD erstellten Rasters. Mindestens alle zwei Jahre findet ein persönlicher Austausch statt.

Die Abt. Weiterbildung informiert regelmässig über Entwicklungen und Absichten zur kantonalen Förderung. Sie lanciert Projekte und unterstützt die VHS OA in verschiedenen Belangen. Im November 2021 fand ein regionales Koordinationstreffen Oberaargau-Oberemmental zum Thema Sprachförderung im Migrationsbereich statt, an welchem die VHS OA aktiv vertreten war.

Mit den Mitarbeitenden der BKD, Abt. Weiterbildung, unterhält die VHS OA einen angenehmen, wertvollen Austausch. Sie schätzt die Arbeiten sehr und bedankt sich an dieser Stelle für die gute Zusammenarbeit.

4. Kursbetrieb

Im Berichtsjahr konnten 183 Kurse mit 1291 Teilnehmenden (-12 Prozent gegenüber Vorjahr) und insgesamt 3572 Kursstunden (+2 Prozent gegenüber Vorjahr) durchgeführt werden. Gesamthaft ergeben sich daraus 24 694 Personenstunden (-10 Prozent gegenüber Vorjahr). Positiv fällt auf, dass die Zahl der Teilnehmenden in der Sprachsparte kaum zurückgegangen ist und die Anzahl durchgeführter Kursstunden sogar etwas höher ausfällt als im Vorjahr.

Die Auswirkungen der rückläufigen Teilnehmerzahlen widerspiegeln sich auch in der Jahresrechnung unter der Position Kursgeldeinnahmen.

Infolge der Corona-Pandemie konnten die Bewegungs- und Gesundheitskurse erst im April gestartet werden. Die Handwerkskurse wurden über das gesamte erste Semester 2021 ausgesetzt.

Durchführungen von Vorträgen und Einzelveranstaltungen waren erst ab den Frühlingsferien möglich. Geplante Veranstaltungen wurden auf das zweite Semester verschoben.

Gegen Ende des zweiten Semesters verschärften sich die Covid-Vorgaben erneut.

Die Einführung der 3G-Regel bedeutete einen erneuten Rückgang an Kursteilnehmenden.

Die Aufrechterhaltung der laufenden Kurse gehörte während des gesamten Berichtsjahres zu den grossen Herausforderungen für die Geschäftsstelle. Trotz finanziellen Nachteilen führte die VHS OA auch Kurse mit geringen Teilnehmendenzahlen durch. Dadurch schaffte sie sich die Basis, der treuen Kundschaft die Fortführung ihrer Kurse zu gewährleisten.

4.1 Zusammenstellung nach Sparten

Fach	2021		2020	
	Teilnehmende	Kursstunden	Teilnehmende	Kursstunden
Sprachen	1029	3254	1055	3036
Informatik	0	0	5	16
Fachwissen/Essen-Trinken/ Kunst-Literatur-Musik-Religion/ Exkursionen	39	38	45	27
Malen, Kunsthandwerk	45	39	87	114
Fitness, Sport, Gesundheit	178	251	282	318
Total	1291	3582	1474	3511

4.2 Kursangebot

Die Vielseitigkeit des Kursangebots soll Menschen aus unseren Zielgruppen motivieren, sich mit dem lebenslangen Lernen auseinanderzusetzen. Sei es der Besuch von Sprachkursen, Kursen in den unterschiedlichen Bereichen wie berufliches Fachwissen, Persönlichkeitsentwicklung, Informatik, Kultur, kreatives Schaffen, Kulinarik, Gesundheit, Fitness, Gymnastik oder die Teilnahme an Vorträgen und Exkursionen.

Die Volkshochschule Oberraargau setzt sich für qualitativ hochstehende und gleichzeitig zahlbare Erwachsenenbildung ein. Hoch sind insbesondere die Ansprüche an die Qualität der Kurse und an die Kursleitenden. Als Lernpartnerin verfügen wir über das Schweizerische Qualitätslabel für Weiterbildungsinstitutionen eduQua. Die VHS OA richtet ihre Qualität nach den Grundsätzen von eduQua. Dies gilt für das gesamte Kursangebot ebenso wie für die Organisation der Kurse und die administrativen Abläufe.

Als Prüfungszentrum führt die VHS OA regelmässig telc-Prüfungen (The European Language Certificates – die Europäischen Sprachenzertifikate) durch.

Auf dem Platz Langenthal unterstützt die VHS OA administrativ die von der BFF Bern, und BFB Biel, durchgeführten zebra-Kurse.

Nach wie vor bilden die Sprachen den Hauptanteil des Angebots. Die VHS führt Sprachkurse in den Sparten Englisch, Französisch, Italienisch und Spanisch durch. Für Menschen mit Migrationshintergrund werden Kurse für Deutsch als Zweitsprache angeboten. Diese Kurse finden abends statt. Die Kurse ermöglichen den Einstieg in eine neue Sprache, die Festigung, Erweiterung und Anwendung ihrer erworbenen Kenntnisse.

4.3 Vorträge/Kunst/Musik

Improtheater, die Geschichte deines Lebens, Schreibtraining, Lachen ist ein guter Brauch, vom Ölfamilienhaus zum Kraftwerk, Vorsorgeauftrag Online geführte Kurse: besser schreiben – wie Sie mit starken Worten überzeugen, Sketchnotes

4.4 Gestalten/Handwerk/Kreatives

Kalligraphie, Klöppeln, Herbstkranz

4.5 Fitness/Sport/Gesundheit

Line-Dance, Bewegen von Kopf bis Fuss, Hatha-Yoga, Rücken-Gymnastik, Rückbildung, QiGong, Gesundheits-Gymnastik

4.6 Prüfungen

Aufgrund der erschwerten Bedingungen durch Corona konnte die VHS OA im Berichtsjahr nur eine Zertifikatsprüfung telc A1 durchführen.

5. Zertifizierung

Seit 2006 ist die Volkshochschule mit dem Schweizer Qualitätslabel für Weiterbildungsorganisationen eduQua zertifiziert. Am 30. August 2021 erfolgte die Rezertifizierung mit einem Audit vor Ort. Geprüft wurden die Einhaltung der 22 eduQua-Standards, die Selbstevaluation sowie ein ausgewähltes Kursangebot der Volkshochschule Oberaargau. Der Volkshochschule Oberaargau wurde das Zertifikat ohne Haupt- oder Nebenabweichungen ausgestellt.

6. Geschäftsstelle

Die Herausforderungen des Vorjahres in Bezug auf die Corona-Pandemie änderten sich auch im ersten Semester des Berichtsjahrs nicht. Nebst dem Tagesbetrieb mussten sich die Mitarbeiterinnen immer wieder mit neuen Regelungen und Massnahmen befassen. Der Informationsfluss zu den Teilnehmenden und Kursleitenden musste zeitnah erfolgen und Unsicherheiten bei der Umsetzung der Vorgaben konnten in der Regel pragmatisch gelöst werden.

Im Frühjahr entspannte sich die Lage etwas und die Arbeiten der Geschäftsstellenmitarbeiterinnen konzentrierten sich wieder auf die Kernaufgaben:

- Allgemeine Kursadministration
- Akquirierung und Berechnung von neuen Kursen
- Festlegung der Werbeaktivitäten
- Inkasso und Finanzbuchhaltung
- Mitgliederverwaltung
- Abrechnungs- und Dokumentationsarbeiten

Im Hinblick auf die Pensionierung der Geschäftsführerin und aufgrund des Auftrags des Vorstands in Bezug auf die Weiterführung der Geschäftsstelle sowie der Bereitschaft der beiden Sachbearbeiterinnen zur zukünftigen Co-Leitung befassten sich die Mitarbeiterinnen vermehrt mit der Zuweisung von Arbeiten, Kompetenzen und Verantwortungen im Hinblick auf die Übernahme der Geschäftsführung in Co-Leitung.

Die Zusammenarbeit unter den Mitarbeiterinnen funktioniert sehr gut. Der Umgang ist offen, kollegial und wertschätzend. Ihre Haltung gegenüber der Institution ist loyal und zukunftsorientiert. Anliegen werden kundenfreundlich behandelt. Besonders gepflegt wird auch der Kontakt und Umgang mit den Kursleitenden.

Der Austausch zwischen Geschäftsstelle, Finanz-Ausschuss und Vorstand findet regelmässig statt. An den Vorstands-Sitzungen informieren die Mitarbeiterinnen der Geschäftsstelle über Arbeits- und Geschäftsverlauf.

7. Verein

7.1 Mitglieder

Der Verein besteht aus Einzel- und Familienmitgliedern. Natürliche Personen oder Familien können Aktivmitglieder des Vereins werden. Der Eintritt kann jederzeit erfolgen. Einzelmitglieder haben eine Stimme, Familienmitglieder haben eine Stimme pro Person, höchstens jedoch zwei Stimmen. Sie haben Mitsprache- und Mitbestimmungsrecht an der jährlich durchgeführten Mitgliederversammlung. Zudem wird ihnen ein Rabatt auf den Kurspreisen gewährt und sie erhalten automatisch das Kursprogramm.

Der Mitgliederbestand betrug per 31.12.2021 total 209 Einzel- und 21 Familienmitgliedschaften. Der Mitgliederbeitrag für das Berichtsjahr betrug CHF 25.00 für Einzelmitglieder und CHF 40.00 für Familienmitgliedschaften.

Aufgrund des Verbots von Präsenzveranstaltungen wurde die Mitgliederversammlung in schriftlicher Form durchgeführt. Ende März wurden sämtliche Dokumente verschickt. Erfreulich war der Rückfluss von über 60 Antwortbogen.

7.2 Vorstand

Der Vorstand besteht aus 7 Mitgliedern und arbeitet nach Statuten. Er ist für die strategische Entwicklung zuständig und ist ehrenamtlich tätig. Im Berichtsjahr fanden 4 Vorstandssitzungen statt. Seit 2018 präsidiert Bruno Kunz den Vorstand.

Der Vorstand setzte sich nebst den Vorbereitungen zur Mitgliederversammlung und des Kursleitertages besonders mit der aktuellen Lage und den Auswirkungen der Pandemie auseinander und befasste sich frühzeitig mit der Nachfolgeregelung in der Geschäftsführung.

Er kam an vier Sitzungen zusammen und setzte sich regelmässig mit der immer wieder veränderten Ausgangslage betreffend Covid-19 auseinander. Die vom Finanz-Ausschuss erstellten Finanzpläne dienten als Grundlage für die Beurteilungen. Zudem befasste sich der Vorstand mit Sicherheitsfragen in Bezug auf die IT-Umgebung der VHS OA auseinander und bewilligte einen Kredit zur Anpassung der Anlage auf die heutigen Standards. Bei den Aufgaben zur Programmplanung setzte sich der Vorstand ausführlich mit dem Standort Herzogenbuchsee auseinander. Die daraus hervorgegangenen Erkenntnisse sollen zukünftig auch in den übrigen Wirkungsgebieten umgesetzt werden. Infolge Pensionsplanung der Geschäftsführerin setzte sich der Vorstand mit der Zukunft Geschäftsführung VHS auseinander und entschied aufgrund von internen Abklärungen und Austausch auf allen Stufen, die Nachfolge mit den heutigen Geschäftsstellen-Mitarbeiterinnen in einer Co-Leitung zu regeln.

Die personelle Zusammensetzung unserer Organe im Berichtsjahr:

Vorstand:

Bruno Kunz, Langenthal, Präsident, Finanzausschuss
Marianne Menzi, Langenthal, Vizepräsidentin, Finanzausschuss
Edith Bisaz, Herzogenbuchsee
Christina Hofer-Ammann, Bannwil
Anna Nyffenegger, Niederbipp
Michèle-Jana Ryf, Herzogenbuchsee
Elisabeth von Arx, Huttwil

Geschäftsstelle:

Cäcilia Obrist, Wiedlisbach, Geschäftsführerin, Finanzausschuss
Edith Neuenschwander, Langenthal, Sachbearbeiterin
Karin Wagner, Langenthal, Sachbearbeiterin

Revisionsstelle:

Firma BDO, Langenthal, Frau Christine Gysi

8. Kursleitende

Im Berichtsjahr standen rund 45 engagierte Kursleitende im Dienst der VHS OA. Trotz andauernden Pandemie-Massnahmen setzten sie sich unermüdlich für ihren Unterricht und für ihre Kursteilnehmenden ein. Ob digital oder vor Ort boten sie unserer Kundschaft einen guten Unterrichtsservice und schafften so die Basis, trotz erschwerten Bedingungen die Kursziele zu erreichen. Als Bindeglied zu unserer Kundschaft sorgten sie mit ihrem Einsatz, dass die Teilnehmenden der VHS OA treu blieben und die Kurse weiterbesuchen.

Die Kursleitenden bilden sich regelmässig weiter und setzen sich mit der digitalisierten Lehr- und Lernumgebung aktiv auseinander.

Dank ihrer persönlichen Motivation und ihren Fähigkeiten gelingt es ihnen immer wieder aufs Neue, Leute zu motivieren und zu Lernerfolgen zu bringen. Dafür und für die gute, offene Zusammenarbeit bedanken sich die Mitglieder des Vorstands und die Mitarbeiterinnen der Geschäftsstelle herzlich.

Passend zum Thema «Digitale Lernmethoden» im Unterricht wurde der obligatorische Kurs-leitertag via Zoom und Hazu durchgeführt. Dabei wurden die Einsatzmöglichkeiten der Lernplattform «Hazu» für den Fern- oder Präsenzunterricht aufgezeigt und gemeinsam erste Versuche unternommen. Trotz Distanz war das Interesse gross und wurde von den Teilnehmenden positiv aufgenommen.

An die ersten Erfahrungen im Bereich der Digitalisierung will die VHS Oberaargau anknüpfen und die Integration von digitalen Lernformen im Präsenz- wie im Fernunterricht fördern.

9. Jahresrechnung inkl. Vorjahresvergleich

9.1 Jahresrechnung inkl. Vorjahresvergleich

Die Jahresrechnung 2021 schliesst mit einem Gewinn von CHF 13'019.86 ab.

Die Revision der Rechnung erfolgte am 9. Februar 2022.

Die Kurzarbeitsentschädigungen von Total CHF 16 280.65 sind in der Erfolgsrechnung separat ausgewiesen.

Zur Liquiditätssicherung hat die Volkshochschule Oberaargau einen verbürgten COVID-19-Kredit von CHF 65 000.00 in Anspruch genommen, zu verzinsen zu einem Zinssatz von 0.0 Prozent.

Die Zinskonditionen können jeweils per 31. März, aufgrund der Vorgaben des Eidg. Finanzdepartements an die Marktentwicklungen angepasst werden. Das Unternehmen beabsichtigt, den COVID-19-Kredit bis zum 31. Dezember 2027 zurückzuführen.

	Rechnung 2021 CHF	Rechnung 2020 CHF
Ertrag		
Kursgelder	291'401.10	326'635.75
Kursbeiträge ERZ	253'219.00	220'905.00
Mitglieder-/Gönnerbeiträge	5'615.00	7'215.00
Beiträge Gemeinden	5'842.50	4'810.50
Programmsponsoring	2'850.00	2'000.00
Total Ertrag	558'927.60	561'566.25
Aufwand		
Personalaufwand Kursleitende inkl. Beiträge AHV, IV	325'079.75	273'878.60
Kurzarbeitsentschädigung	-16'280.65	-53'885.90
Kursmaterial & Dienstleistungen	16'863.84	16'822.80
Weiterbildung Kursleitende	6'285.50	10'944.70
Mieten Kursräume	38'760.90	46'138.60
Personalaufwand Geschäftsstelle inkl. Beiträge AHV, IV	152'807.70	149'614.80
Betriebsaufwand inkl. Miete GS	18'140.15	11'857.01
Verwaltungs- und EDV-Aufwand	25'106.40	28'336.76
Werbung inkl. Programm	15'230.45	27'451.45
Total Aufwand	581'994.04	565'044.72
Betriebserfolg	-23'066.44	-3'478.47
Abschreibungen	-100.00	-1'198.00
Finanzerfolg	-813.70	-975.20
Auflösung Rückstellungen Steuern	37'000.00	0.00
Jahreserfolg	13'019.86	-5'351.67

9.2 Bilanz per 31.12.2021 inkl. Vorjahresvergleich

	Bilanz per 31.12.2021 CHF	Bilanz per 31.12.2020 CHF
AKTIVEN		
UMLAUFVERMÖGEN		
Kasse	138.60	109.20
Postkonto	11'664.08	3'880.63
BEKB KK 256.600.8.88	170'004.71	242'556.10
BEKB Sparkonto	21'557.70	22'159.50
AEK Bank 1826 Mietdepot-Sparkonto	5'183.50	5'183.50
Forderungen auf Leistungen Dritter	8'724.30	6'179.00
Delkredere	-500.00	-400.00
Aktive Rechnungsabgrenzungen	150'639.70	130'713.90
Total Umlaufvermögen	367'412.59	411'451.83
ANLAGEVERMÖGEN		
Mobiliar und Einrichtungen	1.00	1.00
Büromaschinen, EDV-Anlagen	1.00	1.00
Total Anlagevermögen	2.00	2.00
Total Aktiven	367'414.59	411'453.83

	Bilanz per 31.12.2021 CHF	Bilanz per 31.12.2020 CHF
PASSIVEN		
KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL		
Verbindlichkeiten auf Leistungen Dritter	686.05	1'728.60
Passive Rechnungsabgrenzung	12'395.30	22'319.15
Total kurzfristiges Fremdkapital	13'081.35	24'047.75
LANGFRISTIGES FREMDKAPITAL		
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten gegenüber Dritten (COVID-Kredit)	65'000.00	65'000.00
Betriebsnotwendige Rückstellungen	182'100.00	182'100.00
Rückstellungen Audit eduQua	0.00	5'000.00
Rückstellungen direkte Steuern	0.00	33'000.00
Rückstellungen Deutschkurse Integration	16'786.30	24'879.00
Total langfristiges Fremdkapital	263'886.30	309'979.00
Total Fremdkapital	276'967.65	334'026.75
EIGENKAPITAL		
Vereinskapital	77'427.08	82'778.75
Jahresverlust/-gewinn	13'019.86	-5'351.67
Total Eigenkapital	90'446.94	77'427.08
Total Passiven	367'414.59	411'453.83

9.3 Budget 2022 – Vergleich Jahresrechnung 2021

	Budget 2022 CHF	Rechnung 2021 CHF
Kursgelder	321'000.00	291'401.10
Kursbeiträge ERZ	235'000.00	253'219.00
Mitglieder-/Gönnerbeiträge	5'600.00	5'615.00
Beiträge Gemeinden	5'000.00	5'842.50
Programmsponsoring	3'000.00	2'850.00
Total Ertrag	569'600.00	558'927.60
Personalaufwand Kursleiter inkl. Beiträge AHV, IV	292'000.00	325'079.75
Kurzarbeitsentschädigung	0.00	-16'280.65
Kursmaterial & Dienstleistungen	15'600.00	16'863.84
Weiterbildung	6'000.00	6'285.50
Mieten Kursräume	48'000.00	38'760.90
Personalaufwand Geschäftsstelle inkl. Beiträge AHV, IV	160'600.00	152'807.70
Betriebsaufwand inkl. Miete GS	14'500.00	18'140.15
Verwaltungs- und EDV-Aufwand	26'100.00	25'106.40
Werbung inkl. Programm	22'000.00	15'230.45
Total Aufwand	584'800.00	581'994.04
Betriebserfolg	-15'200.00	-23'066.44
Abschreibungen	-2'400.00	0.00
Finanzerfolg	-1'000.00	-813.70
Veränderung Delkredere	0.00	-100.00
Auflösung Rückstellungen Steuern	0.00	37'000.00
Jahreserfolg	-18'600.00	13'019.86



**OFFEN
FÜR
ALLES.**